

„Es geht um Menschen, da muss die Qualität stimmen“

Zentrum für Soziale Psychiatrie (ZSP) erhielt Note 1,0 bei MDK-Prüfung

SALZWEDEL (cr/pm). Seit dem 1. Februar dieses Jahres gelten neue Richtlinien für die Qualitätsprüfung von Pflegeeinrichtungen. Als erste Einrichtung in Sachsen-Anhalt wurde das Zentrum für Soziale Psychiatrie Salzwedel (ZSP) nach den neuen verschärften Prüfungsrichtlinien überprüft. Ergebnis der Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK): Das ZSP erhielt die Note 1,0 - wie schon in den Jahren 2011, 2012 und 2013.

Wie sozial und fürsorglich eine Gesellschaft ist, zeigt sich in ihrem Umgang mit den alten und schwachen Menschen.

Aus gesellschaftlicher und demografischer Sicht ist die Qualität von Pflegeeinrichtungen von herausragender und wachsender Bedeutung. Deshalb wurde ein Prüfverfahren mit Transparenzkriterien eingeführt, dessen Ergebnisse veröffentlicht werden.

Seit der Einführung haben sich die Noten für die Einrichtungen und Dienste in allen Bereichen stetig verbessert. Und das vor dem Hintergrund, dass sich die Rahmenbedingungen nicht verändert haben. Noch überraschender sind die Notenwertentwicklungen in den einzelnen Bundesländern. So hat sich beispielsweise die Durchschnittsnote in Sachsen-Anhalt von 1,9 auf 1,1 stetig verbessert.

Vor diesem Hintergrund wurde aufgrund einer Schiedsstellen-Entscheidung dieser sogenannte „Pflege-TÜV“ überarbeitet. Der Prüfungsumfang wurde ausgeweitet, die Skalenwerte wurden verschoben, die Notengebung angepasst.

Seit dem 1. Februar gelten diese neuen Richtlinien. Als erste Pflegeeinrichtung in Sachsen-Anhalt wurde das Zentrum für Soziale Psychiatrie Salzwedel (ZSP) nach den neuen verschärften Prüfungsrichtlinien überprüft.

Das ZSP Salzwedel hat sich auf die Pflege, Betreuung und För-

derung von psychisch erkrankten Pflegebedürftigen spezialisiert. In den Jahren 2011, 2012 und 2013 hat das ZSP Salzwedel in jeweils ganztägigen Prüfungen das bestmögliche Prüfungsergebnis: 1,0 in allen Kriterien erreicht.

Über die Erfahrungen mit der neuen Prüfrichtlinie und über das Prüfergebnis informierte der Geschäftsführer und Ärztliche Leiter Dr. med. Nicolas Nowack am Donnerstag, dem 20. März, gemeinsam mit dem Heimleiter Volker Thomas und der Pflegedienstleiterin Angela Müller.

Am 10. und 11. Februar wurde diesmal die Pflegequalität an zwei Tagen überprüft. Die Stichprobe der begutachteten Bewohner wurde von fünf auf neun nahezu verdoppelt. Für jeden Bewohner wurde jedes Prüfkriterium einzeln betrachtet und in das zu veröffentlichende Prüfergebnis aufgenommen.

„Es war für uns sehr aufwändig, die neue Prüfung geht deutlich mehr in die Tiefe. Drei unserer Mitarbeiter waren praktisch die ganze Zeit über gebunden“, sagte Volker Thomas. Aber er fände es „toll, dass es schärfer geworden ist“. Sein Argument: „Es geht um Menschen, da muss die Qualität stimmen.“

Das Ergebnis der MDK-Prüfung nach den neuen Richtlinien: Erneut erhielt das ZSP die Note 1,0 - sowohl als Gesamtnote als auch bei allen 77 Einzelfragstellungen an die neun Bewohner gab es jeweils die 1,0.



Sie freuen sich mit dem gesamten Team über die Note 1,0 für das Zentrum für Soziale Psychiatrie (ZSP) in Salzwedel bei der MDK-Prüfung nach den neuen verschärften Prüfungsrichtlinien (v.l.): Heimleiter Volker Thomas, Pflegedienstleiterin Angela Müller und Dr. Nicolas Nowack, Geschäftsführer und Ärztlicher Leiter. Foto: Reuter